

Germany-Regensburg: Development of transaction processing and custom software

OJ S 50/2022 11/03/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesamt für Finanzen Dienststelle Regensburg, Abt. 3T AGA luK

Postal address: Bahnhofstraße 7

Town: Regensburg

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 93047

Country: Germany

E-mail: ausschreibung@lff.bayern.de

Telephone: +49 941/50443506

Fax: +49 941/50443688

Internet address(es):Main address: <http://www.lff.bayern.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d8e4f43e-5c8c-419c-b859-3c27e4629520

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.auftraege.bayern.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

O 1080/2022.34-1-4 Java-Entwickler

II.1.2. Main CPV code

72232000 Development of transaction processing and custom software

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Landesamt für Finanzen, Dienststelle Regensburg vergibt im Rahmen dieses Vergabeverfahrens Leistungen dreier Java Entwickler im Rahmen von Arbeitnehmerüberlassungen. Die Leistungen umfassen 3 Java Entwickler im Umfang von jeweils 330 Personentage mit der jeweils getrennt abrufbaren Option zum Abruf weiterer 330 PT pro Entwickler. Die Beschaffung wird in 2 (Teil-)Losen vorgenommen. Mit dieser Beschaffungsmaßnahme soll eine Verstärkung des Software-Entwicklungsteams an der Dienststelle Regensburg des LfF erreicht werden, damit die Neu- und Weiterentwicklung an unseren Verfahren umgesetzt werden kann. Die Leistungen können zum Teil in den eigenen Räumlichkeiten erbracht werden. Je nach Projektphase kann eine persönliche Anwesenheit der Entwickler vor Ort beim AG erforderlich und somit vorausgesetzt werden. Dies wird im Einzelnen nach den Erfordernissen während des Projektverlaufes durch den AG festgelegt. Der Auftragnehmer muss eine gültige Erlaubnis nach §§ 1 und 2 AÜG besitzen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Java Entwickler Los 1
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

72232000 Development of transaction processing and custom software

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland
Main site or place of performance: Regensburg

II.2.4. Description of the procurement

Das Landesamt für Finanzen, Dienststelle Regensburg vergibt die Beschaffung von Leistungen im Rahmen einer Arbeitnehmerüberlassung im Bereich der Java Entwicklung zur Verstärkung des Software-Entwicklungsteams an der Dienststelle Regensburg zur Neu- und Weiterentwicklung sowie Pflege und Wartung an unseren Verfahren. Zwei dieser Verfahren sind das Integrierte Haushalts- und Kassenverfahren (IHV) und das Kassenwesen (KABU). Das Verfahren KABU wurde bereits in den Achtzigerjahren implementiert und soll zukünftig in das Verfahren IHV integriert werden. Das Ziel der Neuentwicklung soll die Schaffung eines einheitlichen HKR-Verfahrens mit Modulen für die Bereiche Haushalts-, Rechnungs- und Kassenwesen für den Freistaat Bayern sein. Die Leistungen für Los 1 umfassen 1 Java Entwickler im Umfang von 330 Personentage mit der Option zum Abruf von weiteren 330 Personentage. Die Optionen sind getrennt für die jeweiligen Lose sowie die jeweiligen Entwickler abrufbar. Die Leistungen können zum Teil in den eigenen Räumlichkeiten erbracht werden. Je nach Projektphase kann eine persönliche Anwesenheit der Entwickler vor Ort beim Auftraggeber erforderlich und somit vorausgesetzt werden. Dies wird im Einzelnen nach den Erfordernissen während des Projektverlaufes durch den Auftraggeber festgelegt. Die Präsenzzeiten haben beim Landesamt für Finanzen, Dienststelle Regensburg, Bahnhofstr. 7, 93047 Regensburg zu erfolgen. Sofern der Bieter beabsichtigt, evtl. Aufwände für Reisekosten (für die Anreise nach Regensburg) oder sonstige Nebenkosten in Rechnung zu stellen, sind entsprechende Kosten bei der Kalkulation des angebotenen Preises pro Personentag zu

berücksichtigen. Der Bieter muss eine gültige Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung nach §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Regelung der Arbeitnehmerüberlassung (AÜG) besitzen. Des Weiteren setzt der Auftraggeber für die Durchführung der Leistung ein bestehendes sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis (spätestens ab Beginn der Leistungserbringung) zwischen dem Auftragnehmer und des zur Erbringung der Dienstleistungen eingesetzten Mitarbeiters voraus. Die Angebotsabgabe ist sowohl für eines der beiden Lose, als auch für beide Lose möglich. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt je Los. Unterbreitet ein Bieter für beide Lose das jeweils wirtschaftlichste Angebot, kann die Zuschlagserteilung sowohl für Los 1 als auch Los 2 an diesen Bieter erfolgen. Losübergreifende Rabatte von Bietern sind nicht vorgesehen und finden bei der Feststellung des wirtschaftlichsten Angebots keine Berücksichtigung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt / Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 18

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Option zum Abruf von weiteren 18 Monate (330 Personentage) unter Einhaltung der Regelungen nach dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Java Entwickler Los 2

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

72230000 Custom software development services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Regensburg

II.2.4. Description of the procurement

Das Landesamt für Finanzen, Dienststelle Regensburg vergibt die Beschaffung von Leistungen im Rahmen einer Arbeitnehmerüberlassung im Bereich der Java Entwicklung zur Verstärkung des Software-Entwicklungsteams an der Dienststelle Regensburg zur Neu- und Weiterentwicklung sowie Pflege und Wartung an unseren Verfahren. Zwei dieser Verfahren sind das Integrierte Haushalts- und Kassenverfahren (IHV) und das Kassenwesen (KABU). Das Verfahren KABU wurde bereits in den Achtzigerjahren implementiert und soll zukünftig in das Verfahren IHV integriert werden. Das Ziel der Neuentwicklung soll die Schaffung eines einheitlichen HKR-Verfahrens mit Modulen für die Bereiche Haushalts-, Rechnungs- und Kassenwesen für den Freistaat Bayern sein. Die Leistungen für Los 2 umfassen 2 Java Entwickler im Umfang von jeweils 330 Personentage mit der Option zum Abruf von jeweils weiteren 330 Personentage. Die Optionen sind getrennt für die jeweiligen Lose sowie die jeweiligen Entwickler abrufbar. Die Leistungen können zum Teil in den eigenen Räumlichkeiten erbracht werden. Je nach Projektphase kann eine persönliche Anwesenheit der Entwickler vor Ort beim Auftraggeber erforderlich und somit vorausgesetzt werden. Dies wird im Einzelnen nach den Erfordernissen während des Projektverlaufes durch den Auftraggeber festgelegt. Die Präsenzzeiten haben beim Landesamt für Finanzen, Dienststelle Regensburg, Bahnhofstr. 7, 93047 Regensburg zu erfolgen. Sofern der Bieter beabsichtigt, evtl. Aufwände für Reisekosten (für die Anreise nach Regensburg) oder sonstige Nebenkosten in Rechnung zu stellen, sind entsprechende Kosten bei der Kalkulation des angebotenen Preises pro Personentag zu berücksichtigen. Der Bieter muss eine gültige Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung nach §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Regelung der Arbeitnehmerüberlassung (AÜG) besitzen. Des Weiteren setzt der Auftraggeber für die Durchführung der Leistung ein bestehendes sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis (spätestens ab Beginn der Leistungserbringung) zwischen dem Auftragnehmer und dem zur Erbringung der Dienstleistungen eingesetzten Mitarbeiter voraus. Die Angebotsabgabe ist sowohl für eines der beiden Lose, als auch für beide Lose möglich. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt je Los. Unterbreitet ein Bieter für beide Lose das jeweils wirtschaftlichste Angebot, kann die Zuschlagserteilung sowohl für Los 1 als auch Los 2 an diesen Bieter erfolgen. Losübergreifende Rabatte von Bietern sind nicht vorgesehen und finden bei der Feststellung des wirtschaftlichsten Angebots keine Berücksichtigung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt / Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 18

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Option zum Abruf von weiteren 18 Monate (330 Personentage) pro Entwickler unter Einhaltung der Regelungen nach dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Geben Sie den Jahresumsatz, bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand in EURO (brutto) für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre an. Angaben von Bietern / allen Mitglieder einer Bietergemeinschaft / Unterauftragnehmern sind getrennt aufzuführen.

Bei Bietergemeinschaften sind diese Angaben von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert zu erbringen. Bei der Einschaltung von Unterauftragnehmern sind diese Angaben auch von sämtlichen Unterauftragnehmern gesondert erforderlich.

Zur Bewertung werden die Umsatzzahlen addiert.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Beschreiben Sie das Leitbild und die Kernkompetenzen Ihrer Firma/Ihres Unternehmens.

Gehen Sie dabei insbesondere auf Ihr Leistungsportfolio, bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand ein. Bei Bietergemeinschaften sind diese Angaben von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert zu erbringen. Bei der Einschaltung von Unterauftragnehmern sind diese Angaben auch von sämtlichen Unterauftragnehmern gesondert erforderlich.

Bitte geben Sie geeignete Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungen aus den letzten drei Jahren mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers (nach Möglichkeit mit Name des Ansprechpartners und Kontaktdaten) an, die mit dem Auftragsgegenstand (Programmierleistung im Bereich Java Entwicklung) vergleichbar sind. Beschreiben Sie dabei detailliert Art und Umfang der Leistungserbringung. Hinweis: sollten dem Bieter einzelne Angaben (z.B. des Werts oder der Name des Ansprechpartners) auf Grund von Vertraulichkeitsvereinbarungen nicht möglich sein, ist vom Bieter sicherzustellen, dass bei der Beschreibung zu "Art, Leistungsumfang und Dauer des Projekts" umfassende Angaben gemacht werden, welche Rückschlüsse auf die Vergleichbarkeit der Referenzen ermöglichen. Bei Bietergemeinschaften oder bei Einschaltung von Unterauftragnehmern können Referenzen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. von jedem Unterauftragnehmer aufgenommen werden. In diesem Fall ist an geeigneter Stelle anzugeben, welche/s Firma/Unternehmen für den jeweiligen Auftrag verantwortlich war.

Seit wie vielen Jahren ist Ihre Firma / Ihr Unternehmen im Bereich der Softwareentwicklung tätig? Bei Bietergemeinschaften sind diese Angaben von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert zu erbringen. Bei der Einschaltung von Unterauftragnehmern sind diese Angaben auch von sämtlichen Unterauftragnehmern gesondert erforderlich.

Legen Sie folgende (Eigen-)Erklärungen gem. Anlage A2 vor: a) Erklärung zu wettbewerbsbeschränkenden Absprachen, b) Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB, c) Abgaben-Erklärung (Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung erfüllt), d) Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation; Können diese Nachweise erbracht werden? Bei Bietergemeinschaften sind diese

(Eigen-)Erklärungen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert zu erbringen. Bei der Einschaltung von Unterauftragnehmern sind diese (Eigen-)Erklärungen auch von sämtlichen Unterauftragnehmern gesondert erforderlich.

Legen Sie folgende Erklärung gem. Anlage A3 vor: Schutzerklärung (Scientology-Erklärung); Kann dieser Nachweis erbracht werden? Bei Bietergemeinschaften ist diese (Eigen-)Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert zu erbringen. Bei der Einschaltung von Unterauftragnehmern ist diese (Eigen-)Erklärung auch von sämtlichen Unterauftragnehmern gesondert erforderlich.

Legen Sie eine Bescheinigung vor die bestätigt, dass Ihre Firma / Ihr Unternehmen eine gültige Erlaubnis nach § 1 und 2 des Gesetzes zur Regelung der Arbeitnehmerüberlassung (AÜG) besitzt.

Können Sie zusichern, dass der / die zum Einsatz kommende Mitarbeiter / Mitarbeiterin vor dem Einsatz die notwendige Verpflichtungserklärung nach § 1 Verpflichtungsgesetz abgeben wird (vgl. Anlage A11)?

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/04/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 03/06/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 12/04/2022 Local time: 11:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Angebote können ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Deutsche eVergabe unter www.auftraege.bayern.de abgegeben werden. Unter dieser Adresse sind auch die Vergabeunterlagen vollständig verfügbar.

Bieterfragen können bis zum 31.03.2022 - 12.00 Uhr gestellt werden. Nach diesem Zeitpunkt gestellte Anfragen können nicht mehr berücksichtigt werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/03/2022